

# Angriffe im Netz kritisch einordnen

**Triggerwarnung:** Auf den nächsten Seiten dieses Arbeitsblatts werden gewaltsame Kommunikation (S. 2), Rassismus (S. 3) und Antisemitismus (S. 4) repliziert. Wenn du diese Inhalte nicht rezipieren möchtest, überspring dieses Arbeitsblatt des Curriculums.

**i** Angriffe im Netz können uns auf sozialen Medien über verschiedene Kanäle erreichen – **direkt**, in **Privatnachrichten oder Kommentarspalten**, oder **indirekt** beim **Scrollen**. Auch das Wahrnehmen von Angriffen, die nicht an einen selbst gerichtet sind, kann starke Emotionen auslösen. Die Angriffe wirken zwar oft sehr persönlich, sind es aber gar nicht. Sie sind oftmals generisch, bedienen sich bestehender **Machtdynamiken** in offline Räumen und verwenden **kommunikative Herrschaftstechniken**. Sie können aus **verschiedenen Motivationen heraus entstehen** und lösen bei **Betroffenen** auf **verschiedene Weisen** Reaktionen aus.

Wie wir solche Angriffe **bearbeiten können**, soll in diesem Curriculum vermittelt werden. Dafür müssen wir zunächst reflektieren, was im Netz überhaupt passiert.

Setz dir die verschiedenen Hüte auf, und beantworte die nachfolgenden Fragen zu den Fallbeispielen für dich:

<b>Der analytische Hut (1)</b>	Was sind die Aussagen?
<b>Der emotionale Hut (2)</b>	Was fühle ich? Wie können die Aussagen verletzen?
<b>Der kreative Hut (3)</b>	Wie hätte die Aussage anders getätigt werden können?
<b>Der kritische Hut (4)</b>	Was könnten Motivationen/Bedürfnisse hinter den Aussagen sein?
<b>Der optimistische Hut (5)</b>	Wie könnte ich die Situation nutzen, um Solidarität zu zeigen? Welche <i>meiner</i> Bedürfnisse kann ich bearbeiten?
<b>Der Überblickshut (6)</b>	Was bedeutet die Situation für mich und für andere?

Die hier verwendeten Fallbeispiele **werden für dich auch im Flyer zur Strafverfolgung** weiter strafrechtlich eingeordnet. Mehr Informationen, die dir bei einer **kritischen Einordnung** der Beiträge helfen können, findest du im Selbstlernkurs.

**Beantworte die Fragen für dich:**

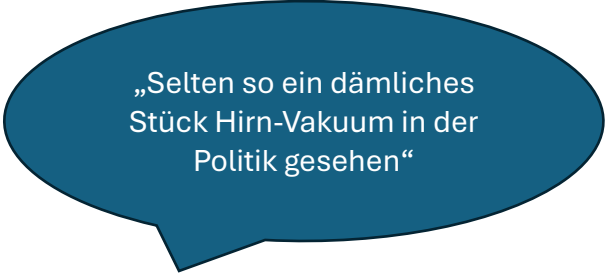
- 1) Bevor du den Selbstlernkurs abgeschlossen hast
- 2) Nachdem du den Selbstlernkurs abgeschlossen hast

**Reflektiere im Anschluss:** Was **habe ich gelernt** über kommunikative Angriffe im Netz, ihre Ursachen, Konsequenzen und Bearbeitungsmöglichkeiten? Wie **haben sich meine Antworten verändert**?



**!!** Sollte ein Kommentar dich triggern, **sprich mit Leuten darüber, die du kennst**.  
Alternativ: Professionelle Anlaufstellen sind z. B. HateAid, Solinet oder ichbinhier.  
Im Selbstlernkurs zum Thema **Coping** findest du außerdem weitere Ressourcen für den persönlichen Umgang mit Emotionen, die solche Kommentare auslösen.

**Beispiel 1:**



„Selten so ein dämliches  
Stück Hirn-Vakuum in der  
Politik gesehen“

**Beispiel 2:**

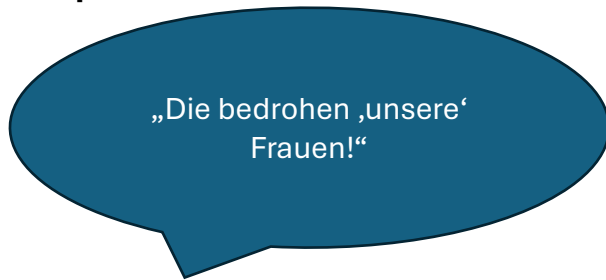


„Alle Lehrer sind scheiße“



**!!** Sollte ein Kommentar dich triggern, **sprich mit Leuten darüber, die du kennst.**  
Alternativ: Professionelle Anlaufstellen sind z. B. HateAid, Solinet oder ichbinhier.  
Im Selbstlernkurs zum Thema **Coping** findest du außerdem weitere Ressourcen für  
den persönlichen Umgang mit Emotionen, die solche Kommentare auslösen.

**Beispiel 3:**





**!!** Sollte ein Kommentar dich triggern, **sprich mit Leuten darüber, die du kennst**.  
Alternativ: Professionelle Anlaufstellen sind z. B. HateAid, Solinet oder ichbinhier.  
Im Selbstlernkurs zum Thema **Coping** findest du außerdem weitere Ressourcen für  
den persönlichen Umgang mit Emotionen, die solche Kommentare auslösen.

**Beispiel 4:**

